

# **Bayerische Sportstiftung – Tätigkeitsbericht 2016**

Ein Jahr der sportlichen Großereignisse, personellen Veränderungen und Kontinuität

## **Zielsetzung**

Der Zweck der Bayerischen Sportstiftung ist die Förderung des Leistungssportes. Es werden bayerische Nachwuchsleistungssportler in bayerischen Vereinen und Leistungssportstrukturen unterstützt. Neben Geld- und Sachleistungen sollen die jungen Athleten auch durch die Vermittlung von Ausbildungs- bzw. Arbeitsplätzen gefördert werden. Der BLSV will die ranghöchsten bayerischen Vertreter des Sports, der Landesregierung, der Wirtschaft und der Medien in eine Bayerische Allianz für Talente zusammenführen.

Derzeit ist es für unzählige junge Athleten sehr schwierig, Leistungssport auf höchstem Niveau auszuüben und gleichzeitig ihre berufliche Ausbildung und Karriere nicht aus den Augen zu verlieren. Um zu verhindern, dass Sporttalente Bayern verlassen müssen oder sogar ihren Sport aufgeben und um sicherzustellen, dass bayerische Sportler auch in Zukunft bei Weltmeisterschaften und Olympischen Spielen siegen, braucht auch der Freistaat Bayern eine Sportstiftung.

Derzeit sind für die Bayerische Sportstiftung 26 ehrenamtliche Mitarbeiter tätig.

## **Ein olympisches Jahr**

Die Bayerische Sportstiftung wird jetzt sechs Jahre alt. Auch im Jahr 2016 haben alle Beteiligten wieder mit großem Engagement versucht, unsere Stiftung für die Förderung der bayerischen Nachwuchsathleten voran zu bringen. Das ist nicht immer ganz einfach, da es sich um die Stars von morgen und übermorgen handelt.

Gerade in einem Jahr der Olympischen Spiele muss der Fokus darauf liegen, den Sportstandort Bayern zukunftsfähig weiter zu entwickeln. Voraussetzung dafür ist ein stabiles Fundament für unsere Bayerische Sportstiftung.

## **Vorstand**

Die Amtszeiten der ehrenamtlich tätigen Mitglieder des Vorstandes endeten turnusgemäß am 29.02.2016. Das BLSV-Präsidium hat in seiner Sitzung am 22.01.2016 Günther Lommer, Jörg Ammon, Harald Stempfer und Thomas Kern für eine weitere Amtszeit in den Vorstand bestellt. Der Olympiastützpunkt Bayern hat Klaus Pohlen für eine weitere Amtszeit bestellt. Die neue Amtszeit endet am 28.02.2019. Der Vorstand hat in seiner Sitzung am 19.02.2016 Harald Stempfer erneut zum Vorsitzenden und Jörg Ammon erneut zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. In diesem Jahr wurden insgesamt fünf Vorstandssitzungen durchgeführt.

## **Fachbeirat**

Die Amtszeiten der ehrenamtlich tätigen Mitglieder des Fachbeirates endeten ebenfalls am 29.02.2016. Da der bisherige Vorsitzende Prof. Dr. Werner Hägele für eine weitere Amtszeit nicht mehr zur Verfügung stand, hat der Vorstand in seiner Sitzung am 22.01.2016 BLSV-Geschäftsführer Klaus Rambach in den Fachbeirat berufen. Der Fachbeirat hat in seiner Sitzung am 22.04.2016 Klaus Rambach zum Vorsitzenden gewählt und Klaus Sarsky (OSP Bayern) als stellvertretenden Vorsitzenden bestätigt. Martin Grillenberger (Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr) ist mittlerweile aus dem Fachbeirat ausgeschieden, eine Neubesetzung wurde noch nicht vorgenommen.

## **Kuratorium**

Am 22.04.2016 beschloss der Vorstand die Aufnahme von 21 Sportlern in das Förderteam 2016/2017. Die Auswahl beruht auf einem Vorschlag des Fachbeirates und wurde am 27.06.2016 vom Kuratorium bestätigt. Der Förderbetrag pro Sportler beträgt 150,-- Euro monatlich. Insgesamt sind beim Fachbeirat 56 Anträge eingegangen. Wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Kuratoriumssitzung am 20. Juni 2017 bei unserem Förderer Feinkost Käfer in München. Alle Kuratoriumsmitglieder sind ehrenamtlich für die Bayerische Sportstiftung tätig.

## **Finanzen**

Am 24.06.2016 verabschiedete der Vorstand den Jahresabschluss 2015. Die Prüfung erfolgte durch die CURACON GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und ist mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden.

Am 16.12.2016 beschloss der Vorstand den Haushaltsplan 2017. Grundlage der Planung ist der Jahresabschluss zum 31.12.2015. Am 27.06.2016 genehmigte das Kuratorium einstimmig den Jahresabschluss 2015 und die Prüfungsergebnisse. Das Kuratorium entlastete den Vorstand und genehmigte den Haushaltsplan 2016.

## **DZI-Spendensiegel**

Mit der Überreichung der Siegelurkunde am 15.07.2016 ist die Stiftung offiziell mit dem DZI Spenden-Siegel zertifiziert worden. Das Siegel des Deutschen Zentralinstituts für Soziale Fragen verleiht das Gütesiegel nach einem komplexen Prüfverfahren an seriöse Spendenorganisationen. Es belegt, dass eine Organisation mit den ihr anvertrauten Geldern sorgfältig und verantwortungsvoll umgeht. Rund 230 Organisationen tragen zurzeit das DZI Spenden-Siegel, das als wichtigstes Vertrauenszeichen im Spendenwesen gilt. Die Bayerische Sportstiftung ist übrigens die erste Stiftung aus dem Sportbereich, die dieses Siegel erhalten hat. Die Deutsche Sporthilfe zum Beispiel hat es nicht!

## **Partner**

Unser Engagement zur Förderung des Leistungssport-Nachwuchses in Bayern bekommt immer mehr Unterstützung. Wir freuen uns sehr, dass unsere bisherigen Gold-Partner (Nürnberger Versicherungsgruppe und BFV-Service GmbH) auch weiterhin unserer Stiftung als Sponsoren erhalten bleiben. Ab 2017 zählt auch die Münchner Bank zum Kreis der Unterstützer, die ihr Engagement für die nächsten fünf Jahre zugesagt hat.

### **Sportliches von unserem Förderteam**

In der Klasse bis 57 kg konnte die 20-jährige Theresa Stoll den U23-Judo-Europameistertitel eindrucksvoll für sich entscheiden. Die 19-jährige Leonie Antonia Beck wurde bei der Freiwasser-EM in der Mixed-Staffel Europameisterin.

### **Prominente Spender**

Sportreporter- und Moderator Markus Othmer, Medienbotschafter und Kuratoriumsmitglied der Bayerischen Sportstiftung spendete auch heuer wieder bei diversen Veranstaltungen sein Honorar. Ebenso wie BR-Sportreporter Tobi Barnerssoi, der bei der BLSV-Veranstaltung „Bildung stärken“ einen Teil seines Honorars an die Bayerische Sportstiftung spendete.

### **Zwei Speerwerfer in unterschiedlichen Rollen**

Klaus Wolfermann, Speerwurf-Olympiasieger von 1972, engagiert sich wieder als Sportbotschafter für die Stiftung. Jonas Bonewit könnte einmal sein Nachfolger werden. Das Speerwurf-Talent aus München gehört zum Förderteam und wird ab Januar 2017 ein Praktikum im Geschäftsfeld Marketing & Kommunikation beim BLSV absolvieren. Denn neben der sportlichen Förderung ist uns auch die duale Karriere ein Anliegen. Und so wollen wir auch die berufliche Ausbildung unserer Talente im Blick behalten.

---

Harald Stempfer  
Vorsitzender des Vorstandes

---

Jörg Ammon  
stellv. Vorsitzender des Vorstandes